



Tunesien: Viele Tote bei Islamangriff auf Hotels



In der Küstenstadt Sousse sind heute mindestens 27 Menschen bei einem moslemischen Terroranschlag getötet worden. Ziel der Attacke waren die bei Touristen beliebten Hotels Imperial Marhaba und dessen Nachbarhotel Muradi Palm. Berichten zufolge hatten die Angreifer mit Kalaschnikows den Strand gestürmt und auf die Urlauber das Feuer eröffnet. Danach habe ein Schusswechsel mit den Sicherheitskräften stattgefunden, bei dem auch einer der Angreifer getötet wurde. Unter den Opfern sollen auch Deutsche sein. **Update:** Jetzt mit Foto des zweiten Täters bei der Festnahme.

Wie die [BILD berichtet](#) bekannte sich der IS zu dem Anschlag, die tunesische Regierung nennt aber Verbündete von Al-Qaida als Attentäter. Unterm Strich egal, es war der Islam. (lsg)



Der getötete Terrorist:



Hier ein Videobericht dazu:

Der zweite Täter bei der Festnahme:



» [Focus-Liveticker](#)

Weitere Fotos aus Sousse:





Auch eine schiitische Moschee in Kuwait wurde heute zum Ziel eines Anschlages des IS, auch hier mehr als ein Dutzend Todesopfer. Der Selbstmordattentäter sprengte sich während des Freitagsgebetes in der mit rund 2000 Menschen besetzten Al-Imam al-Sadek-Moschee in die Luft.